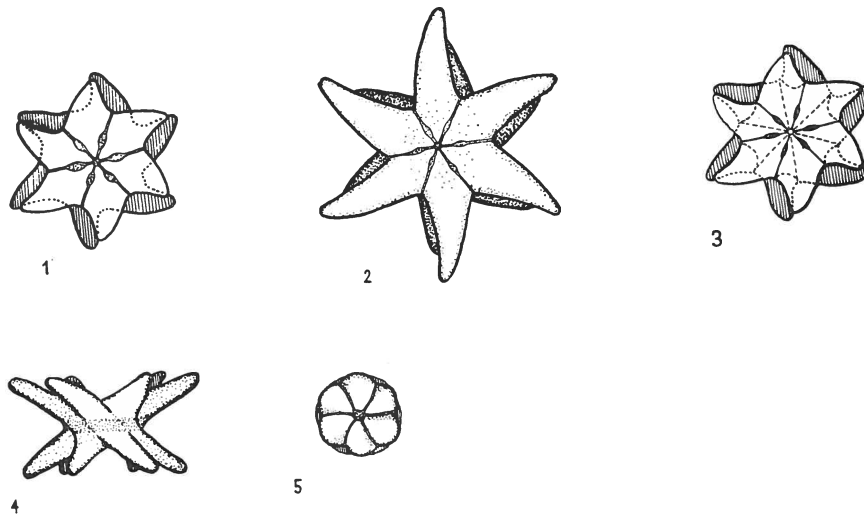


Lithastrinus grilli STRADNER, 1962



FIGS. 1-5 — *Lithastrinus grilli* n. g. n. sp.: Flachansichten eines mittelgrossen (Fig. 1) und grossen (Fig. 2) Kalkkörperchens; dasselbe Exemplar wie in fig. 1 mit eingezeichneten Konturlinien der Verbindungsflächen (Fig. 3); Seitenansicht (Fig. 4), Kleinstform (Fig. 5).

Description:

Sternförmige Kalkkörperchen aus 6 stark gedrehten, gegabelten, sich überdachenden Sektoren bestehend. Bei Änderung der Schärfeebene können zwei verschieden orientierte sternförmige Umrissbilder eingestellt werden, von denen das jeweils höher liegende in zentrifugaler Richtung nach rechts gebogene Spitzen zeigt. In der Seitenansicht (Fig. 4) ist die starke Einschnürung des Kalkkörperchens in der Hauptebene zu sehen. Die Durchmesser der beiden sternförmigen Flachseiten sind besonders bei grossen Exemplaren verschieden. Es ist anzunehmen, dass die grössere Flachseite in bezug zur Lage des Zellkernes des Kalkflagellaten in distaler Richtung orientiert war. Die Sektoren lassen an den Unterteilungsflächen auf halber Strecke zwischen dem sehr feinen Zentralkanal und dem Aussenrand schwache Aussparungen erkennen, welche wegen der starken Schräglage der Sektoren jedoch nicht als Fenster erscheinen. Selten.

Dimensionen: Durchmesser 7—11 μ , Höhe 3—5 μ .

Remarks:

Beziehungen: *Lithastrinus grilli* n. sp. ist wegen der polarisationsoptischen Eigenschaften seiner Sektoren, die sich wie Einzelkristalle verhalten, in die engere Verwandtschaft der Familie der Braarudosphaeriden zu stellen. Ob auch Beziehungen zu den aus dem Paleozän beschriebenen Gattungen *Heliolithus* BRAMLETTE & SULLIVAN und *Fasciculiths* BRAMLETTE & SULLIVAN bestehen, ist noch ungeklärt.

Bemerkungen: Für die Untersuchung dieses Nannofossiles eignet sich positive und negative Phasenkontrastbeleuchtung (Anoptral-Kontrast) in besonderem Masse.

Type level:

Klementer Schichten (Höheres Turon-Emscher).

Type locality:

Graben nordwestlich Klafferbrunn, 1 km westlich Bildstok 407, Niederösterreich (R. Grill, 1953, S. 77).

Depository:

Geological Survey of Austria; holotype: Präp. KLB 3/C.

Author:

Stradner H., 1962, p. 369; pl. 2, figs. 1-5.

Reference:

Über neue und wenig bekannte Nannofossilien aus Kreide und Alttertiär. Verhandlungen Geol. Bundesanstalt, Jahrg. 1962, n° 2, pp. 363-377, pls. 1-3.